



Case Study: Sparkasse Chemnitz

Die Anforderung

Die Sparkasse Chemnitz war auf der Suche nach einer modernen Intranetlösung um die bestehenden IBM Notes Anwendungen (HCL Notes) abzulösen und sicher in eine zentrale Informationsplattform zu transferieren.

Zusätzlich sollte auch die Möglichkeit bestehen Daten über einen Connector aus dem Kernbankensystem abzurufen.

Anforderungen an die Intranetlösung:

- Migration bestehender IBM Notes Anwendungen in das neue Intranetsystem
- Einfache und schnelle Erstellung von eigenen Applikationen durch Low-Code-Entwicklung
- Prozessautomatisierung durch standardisierte, digitale Workflows
- Flexibilität und Zukunftssicherheit durch permanente Anpassbarkeit
- Schnelle Kommunikation und effektiver Austausch in Arbeitsgruppen
- Anwenderfreundliche Oberfläche

- Gute Anbindung an die vorhandene IT-Infrastruktur
- Unterstützung bei der Migration von Datenbanken in eine neue Web-Umgebung.

Die Lösung

Die Sparkasse Chemnitz hat sich für das innovative Bank-Media Intranet & Digital Working Portal entschieden. Neben einem flexiblen und modularen Aufbau des Intranetportals sollte eine einfache Applikationsentwicklung möglich sein.

Um die Anforderungen optimal umsetzen zu können, hat die Sparkasse Chemnitz folgende Applikationen implementiert:

- Bank-Media Portal Solution
- Bank-Media Dokumentenverwaltung
- Bank-Media News- und Mitteilung Professional
- Bank-Media Vertragsmanagement Professional
- Bank-Media Wiki
- Intrexx Share

- OData Connector
- OSPlus Connector

Low Code – das Werkzeug für die digitale Transformation

Durch den Low-Code-Ansatz lassen sich Applikationen per Drag & Drop entwickeln und neue oder bereits bestehende Prozesse sowie Workflows sehr einfach selbst erstellen und bei Bedarf an neue Anforderungen anpassen.

Sowohl die Benutzeroberfläche als auch Datenmodelle und die Businesslogik werden mit visuellen Designtools erstellt. Die Prozesse können auf Knopfdruck eingesetzt werden, sodass auch der Aufwand sowie die Investitionen für Setup, Training und Deployment deutlich sinken.

Die drei Eckpfeiler der Low-Code-Entwicklung:

1. Applikationsentwicklung:

Mit Low Code lassen sich maßgeschneiderte Applikationen bauen, die genau zum Finanzinstitut passen.

2. Prozessautomatisierung:

Wiederkehrende Abläufe lassen sich als standardisierte, digitale Workflows abbilden und sorgen für mehr Effizienz.

3. Datenintegration:

Die Bank-Media Intranetplattform ist der zentrale Dreh- und Angelpunkt, auf dem alle relevanten Daten und Informationen zusammenfließen – auch über Systemgrenzen hinweg durch die Anbindung von Fremdsystemen wie z. B. OSPlus Connector.

Connector für OSPlus

Durch die Anbindung des Bank-Media Intranet & Digital Working Portals an OSPlus lassen sich individuelle Applikationen entwickeln, die einen lesenden und schreibenden Datenaustausch zwischen dem Kernbanksystem und dem Intranetportal zulassen.

Die Sparkasse Chemnitz hat diese Vorteile bereits frühzeitig für selbst entwickelte Anwendungen genutzt.

Verschiedene Applikationsentwicklungen der Sparkasse Chemnitz

Verlust von Sparurkunden

Der OSPlus Connector unterstützt die Sparkasse Chemnitz bei der Dokumentation von verloren gegangenen Sparurkunden.

Bei der Eingabe der Personenummer und/oder Kontonummer werden automatisch alle Basisdaten zum Konto und zur Person ausgelesen und in der Anwendung zur weiteren Bearbeitung gespeichert.

Ein vordefinierter Workflow ermittelt nach Wert der Urkunde den zuständigen Mitarbeiter und generiert automatisch je nach Bedarf die erforderlichen Ausdrucke für die Kunden oder das Amtsgericht.

Verwaltung von Schadensfällen

Zentrale Verwaltung, Kategorisierung und Dokumentation aller Schadensfälle. Über Filterfunktionen können gezielte Reportings erstellt werden.

Übersicht nach Archivierungsfristen

Übersichtliche Verwaltung aller Dokumente mit Aufbewahrungsfristen. Die Dokumente können nach Frist, Dokumentenart (z. B. Verträge), Filiale, Abteilung und Mitarbeiter kategorisiert werden und lassen sich danach gezielt filtern. So können z. B. abgelaufene Verträge der Kassation zugeführt werden.

Budgetplanung

Budgetplanung für die Sparkasse Chemnitz. Jährliche Budgetplanung der Kostenmanager für 5 Jahre (1 Jahr Feinplanung und 4 Jahre Grobplanung). Auf der Basis der Budgetplanung erstellt das Controlling eine Forecastplanung, worüber im Vorstand entschieden wird.

Auch alle unterjährigen Budgetänderungen werden über einen Freigabeprozess beantragt und dokumentiert.

Besonderes elektronisches Behördenpostfach (beBPo)

Seit 01.01.2022 sind öffentliche Sparkassen dazu verpflichtet ein „besonderes elektronisches Behördenpostfach“, für die Kommunikation mit

anderen öffentlichen Einrichtungen (z. B. Gerichte) zu verwenden. Als technischer Anbieter wurde dabei auf die S-Markt & Mehrwert gesetzt. Um den aufwendigen, manuellen Anfrageprozess zu vereinfachen, wurde ein Workflow entwickelt, der den Mitarbeiter unterstützt. Über eine einfache Suche werden die Kundendaten ermittelt

und automatisch eine E-Mail mit der Abfrage generiert. Anschließend erhält der Mitarbeiter die Liste der Mailadressen in seinem persönlichen Posteingang.

Intranet & Digital Working Portal

Applikationen:

Bank-Media Intranet & Digital Working Portal, Bank-Media Dokumentenverwaltung, Bank-Media News- und Mitteilung Professional, Bank-Media Wiki, Intrexx Share, OData Connector, OSPlus Connector, Bank-Media Vertragsmanagement Professional.

Das responsive Design ermöglicht die Nutzung auf PC, Tablett oder Smartphone.



Sparkasse Chemnitz

Die Sparkasse Chemnitz zählt mit über 250.000 Kunden zu den führenden Universalkreditinstituten in Sachsen. Im Geschäftsjahr 2021 betrug die Bilanzsumme der Sparkasse rund 5,3 Milliarden Euro. Gemessen an ihrer Bilanzsumme ist die Sparkasse Chemnitz die siebtgrößte im Ostdeutschen Sparkassenverband (Quelle: Sparkassenrangliste 2021).

„Für die Sparkasse Chemnitz war es wichtig, eine entsprechende Alternative zum bestehenden System IBM Notes zu finden. Dabei sollten die bestehenden Prozesse durch die Portierung der Applikationen optimiert und somit die Vorteile der Digitalisierung effizient genutzt werden. Mit dem Intranetportal von Bank-Media haben wir uns für eine innovative und zukunftssträchtige Lösung entschieden, die unsere Anforderungen optimal erfüllt.“

André Meckl
IT-Organisator



Sparkasse Chemnitz
Bahnhofstraße 51
09111 Chemnitz
E-Mail: sc.direct@spk-chemnitz.de
Internet: www.spk-chemnitz.de